

Mitarbeiter = Miteigentümer + Mitunternehmer ?

## Mitarbeiterbeteiligung als zeitgemäße Personalstrategie

Dr. Heinrich Beyer  
AGP – Bundesverband Mitarbeiterbeteiligung

Himmerod, 10. November 2016



**Die AGP ist der Verband der Unternehmen mit  
Mitarbeiterbeteiligung in Deutschland**

- Öffentlichkeitsarbeit
- Projekte und Beratung
- Plattform für Information, Kontakte und Präsentation
- Lobbying
- Internationale Kooperationen



## AGP – Mitgliedsunternehmen (Auswahl)



## Mitarbeiter-Kapitalbeteiligung ist eine ...

- finanzielle Einlage der Mitarbeiter in das Arbeit gebende Unternehmen,
- die im Wege einer Einzahlung oder einer Entgeltumwandlung (Teile des Gehalts bzw. einer Erfolgsbeteiligung) erbracht wird,
- in der Regel ergänzt wird durch einen Beitrag / eine Vergünstigung des Unternehmens,
- einen Anspruch der Mitarbeiter auf Verzinsung bzw. Dividende begründet und
- als Fremd- oder Eigenkapital des Unternehmens bilanziert wird.



## Mitarbeiterkapitalbeteiligung - Motive

### Unsere Motivation – Personalwirtschaftliche Aspekte



Förderung unternehmerischen Denken

Steigerung der Mitarbeitermotivation und -zufriedenheit

Stärkere Mitarbeiterbindung und Imagegewinn

Chance auf eine gute Rendite

Beitrag zur Altersvorsorge und Vermögensaufbau

„... vom Mitarbeiter zum Mitunternehmer“

## Vermögensbildung der Mitarbeiter - Das Beispiel Stihl Genussrechte

### Mitarbeiterkapitalbeteiligung bei STIHL

#### Kleiner Einsatz – großer Gewinn



## Durchführungswege / Rechtsformen

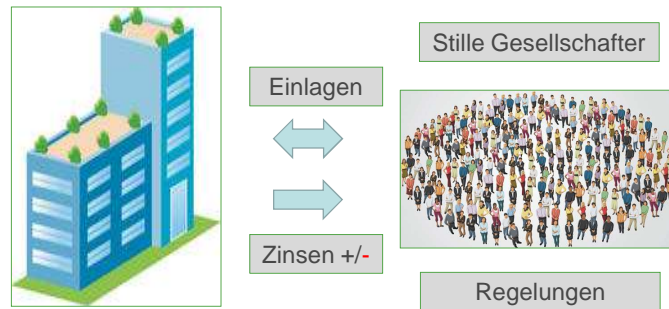
Eigenkapital Beteiligung	Mezzanine Beteiligung	Fremdkapital Beteiligung	Aufgeschobene Vergütung
Belegschafts- aktie	Stille Beteiligung	Mitarbeiter- darlehen	Mitarbeiter- guthaben
GmbH- Beteiligung	Genussrechte Genussschein	Partiarisches Darlehen	Wertguthaben

## Mitarbeiter als „stille Gesellschafter“

### Das Beteiligungsprogramm für den Mittelstand (... auch für AGs!):

- wenig Bürokratie und Verwaltungsaufwand
- geringe Kosten für die Einführung
- transparent
- sicher kalkulierbar
- keine Unternehmensbewertung
- keine Mitentscheidungsrechte der stillen Gesellschafter
- umfassend flexibel und kompatibel

## Direkte stille Beteiligung



## Stille Beteiligung – Themen und Regelungen

- Berechtigte Mitarbeiter
- Steuerliche Vergünstigungen (MKBG)
- Aufbringung der finanziellen Mittel (Mitarbeiter / Unternehmen)
- Verzinsung des Kapitals
- Verlustbeteiligung und Rangrücktritt
- Jährliches Angebot - Festlegungsfrist, Kündigungsfrist und Auszahlung
- Sonderkündigungsrechte
- Vertretung der stillen Gesellschafter
- Dokumente

## Förderung der Mitarbeiterkapitalbeteiligung

### Mitarbeiterkapitalbeteiligungsgesetz 2009 (§ 3,39 EStG):

- Zuwendungen des Arbeitgebers
- für eine Mitarbeiterkapitalbeteiligung sind
- bis zur Höhe von 360 € pro Jahr und Mitarbeiter
- steuer- und sozialabgabenfrei.

### Voraussetzungen:

- keine Verrechnung mit anderen Leistungen
- Angebot an alle Mitarbeiter, die mehr als ein Jahr sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind.

## Beispiel: Einzahlungsplan

Jahresbeitrag Arbeitnehmer	Überlassung Arbeitgeber (§ 3,39 EStG)	Nennwert der Beteiligung	Anteiliger Zuschuss Arbeitgeber
360 €	360 €	720 €	100 %
720 €	360 €	1.080 €	50 %
1.080 €	360 €	1.440 €	33 %
1.440 €	360 €	1.800 €	25 %

Plus: „Freie Einlagen in definierter Höhe ...“

### Zinsstaffel (Gewinn- und Verlustbeteiligung)

Ebit-Marge %	Variable Verzinsung %
>= 20,00	10,0
15,00-19,99	8,0
10,00-14,99	7,0
8,00-9,99	6,0
6,00-7,99	5,0
4,00-5,99	4,0
2,00-3,99	3,0
1,00-1,99	1,0
0,00-0,99	0,0
0,00 / -0,99	-1,0
-1,00 / -1,99	-2,0
-2,00 / -2,99	-3,0

### Vertragliche Vereinbarungen / Dokumente

einmalig

jährlich

1. Vertrag über die  
stille Gesellschaft

2. Kaufangebot

3. Käuferklärung

Freiwillige Annahme  
des Kaufangebots  
durch Käuferklärung  
=  
Erwerb der Anteile

## Das Beispiel Dr. Knoell Consult GmbH

### 65 % Beteiligungsquote „aus dem Stand“

#### DAS MODELL

Mai 2015

##### Angebot durch die Geschäftsleitung

- 360 € Zuschuss auf einen Eigenanteil von mindestens 360 € pro Beteiligung

Juni 2015

##### Erwerb einer Kapitalbeteiligung

- durch Einbehalt bei der Nettolohn- und Gehaltszahlung für den Monat Juni
- oder durch Überweisung auf ein Sonderkonto
- Sperrfrist: fünf Jahre

##### Zubuchung des Zuschusses

- 360 € steuer- und sozialabgabenfrei

Juli 2016

##### Ausschüttung – weitere Modalitäten

- Die Ausschüttung des Zinses kann nicht kapitalerhöhend beim Unternehmen bleiben.
- Die Ausschüttung unterliegt der Kapitalertragssteuer (25%), dem Solidaritätszuschlag sowie ggf. der Kirchensteuer.
- Die Besteuerung erfolgt im Zufussjahr.
- Sperrfrist: Fünf Jahre lang steht der Nennwert jeder Einlage (Eigenanteil + Zuschuss) dem Unternehmen für Investitionen zur Verfügung.
- Jedes Jahr kann eine neue Kapitalbeteiligung erworben werden, vorausgesetzt, die Geschäftsleitung entscheidet sich dafür, ein neues Angebot zu machen.
- Die Sperrfrist & Einzahlungsmodalitäten gelten für jede stille Einlage einer Jahresranche gesondert.
- Die maximale Höhe der stillen Gesellschaftereinlage insgesamt beträgt pro Mitarbeiter 15.000 €.
- Nach der Sperrfrist kann die Kapitalbeteiligung gekündigt werden. Der Nennwert unterliegt keiner weiteren Besteuerung, die aufgelaufenen Zinsen des Austrittsjahres werden im Folgejahr ausbezahlt.
- Die stillen Gesellschafteranteile sind weder beleihbar noch verpfändbar oder übertragbar.

knoell

**komit –  
Das Kapitalbeteiligungsmodell  
für knoell-Mitarbeiter**

Herzlichen Dank !

**Dr. Heinrich Beyer**

**AGP - Bundesverband Mitarbeiterbeteiligung**

Arbeitsgemeinschaft Partnerschaft in der Wirtschaft e.V.

Wilhelmshöher Allee 283a

34131 Kassel

www.agpev.de

Tel. 0561-932425-0

Fax 0561-932425-2

heinrich.beyer@agpev.de

